

# Halt fest auf allen Wegen

Text: Johanna Meyer (1851-1921)

Melodie: James McGranahan (1840-1907)

Satz: Hans Jochen Fröhlich

1. Halt fest auf al - len We - gen am teu - ren Got - tes - wort, es  
2. Nicht Gold und nicht Ju - we - len sind die - sem Schat - ze gleich, es  
3. Es wird die Ju - gend schüt - zen, lehrt sie un - sträf - lich sein, die  
4. Es ret - tet die Ver - lor - nen, Ver - irr - te ruft es heim, es  
5. Halt fest zu al - len Zei - ten am teu - ren Got - tes - wort! Es

1. Uh \_\_\_\_\_  
2. Uh \_\_\_\_\_  
3. Uh \_\_\_\_\_  
4. Uh \_\_\_\_\_  
5. Uh \_\_\_\_\_

Duh \_\_\_\_\_ dah\_

5

8  
bringt dir rei - chen Se - gen und ist ein sich - rer Hort.  
stillt den Durst der See - len und macht die Ärms - ten reich.  
Schwa - chen wird es stüt - zen, Be - trüb - ten Trost ver - leihn.  
ist dem Gott - ge - bor - nen wie lau - ter Ho - nig - seim.  
wird dich si - cher lei - ten zur off - nen Him - mels - pfort.

9 *Refrain*

1.-5. Das Wort, das Wort ist dei - nes We - ges

1.-5. Das\_ Wort kann Kraft dir\_ ge - ben, ist dei - nes We - ges\_

13

Licht, das Wort, das Wort, das Wort ver - ge - het nicht.

Licht, das Wort ist Geist und Le - ben, das Wort ver - ge - het nicht.